



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5008-005

GISPADID: 2002304

#### Objektbezeichnung:

Ehemalige Erzgrube Gallilei im Koenigsforst oestlich Koeln-Bruehl

#### Schutzstatus:

NSG, bestehend

KD, Vorschlag

#### Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Köln, Kreisfreie Stadt

(Nuts-Code: DEA23)

Gemeinde: Köln

Digitalisierte Fläche (ha):

0,41

Flächenanzahl:

2

#### Objektbeschreibung:

In der 1863 aufgegebenen Erzgrube "Gallilei" am Ende des Pionier-Huettenweges bzw. suedwestlich und suedlich Kettners Weiher wurden (mind.) zwischen 1853 und 1863 Zink- und Bleierze abgebaut. Die Foerdermenge betrug 6.409 t Zinkerz und 145 t Bleierz. Zwei Erzgaenge sind im Gelaende zu unterscheiden (Westteil-Koordinaten - R 2580200, H 5645850, Ostteil-Koordinaten - R 2580450, H 5645950). Zum westlichem Gang gehoert eine deutlich erkennbare, aber eher kleine Halde (max. 3,5 m hoch), der teilweise Material entnommen wurde. An ihrem Westrand zum Acker hin finden sich Fundamentreste. Im Gelaende auf der anderen Seite des Weges existieren zwei wassergefullte Loecher von mind. 1,7 m Tiefe. Das eine misst ca. 1,5 m im Durchmesser, das andere ca. 4 x 2 m. Entlang des oestlichen Erzganges finden sich laengs des Pfades auf der Westseite eine kleine Halde und oestlich des Pfades Pingen. Die Vererzungen liegen innerhalb der oberen Siegener Schichten. Die ehemalige Erzgrube liegt im "NSG Koenigsforst".

#### Schutzziel:

geowissenschaftlich, bergbauarchaeologisch und landeskundlich schutzwuerdig.

#### Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

#### Stratigraphie:

Siegenium

Holozän



**Kenndaten:**

Aufschluss-Minerales	/ gx2g
Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteine	/ gx2c

**Teildisziplinen:**

- Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
- Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie
- Teildisziplin Lagerstättenkunde
- Teildisziplin Landschaftsökologie
- Teildisziplin Mineralogie
- Teildisziplin Geomorphologie

**Stichworte:**

- Aufschluss durch Bergbau
- magmatisch-hydrothermale Lagerstätte
- Pb-Sn-Zn-Cu-Lagerstätte
- Schürfe
- Pingen
- Abraumhalde

**Umfeld:**

- befestigter Weg
- Wald

**Gefährdung:**

- sonstiger Eingriff

**Maßnahmenbeschreibung:** Schutz der verbliebenen Bergbaurelikte, daher keine umfangreichen Forstarbeiten mit groesseren Erdbewegungen im Bereich der Halden und Pingen durchfuehren.

**Naturräumliche Zuordnung:**

550-E1 – Bergische Heideterrasse

**Höhe über NN:**

min. 88 m, max. 93 m

---

**3. Verwaltungstechnische Informationen**

**Objektkennung:** GK-5008-005

**Objektbezeichnung:**

Ehemalige Erzgrube Gallilei im Koenigsforst oestlich Koeln-Bruehl

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln  
Kreis: Köln, Kreisfreie Stadt (Nuts-Code: DEA23)  
Gemeinde: Köln

**Digitalisierte Fläche (ha):** 0,41      **Flächenanzahl:** 2

Objekt: GK-5008-005



De-Greiff-Straße 195  
D-47803 Krefeld  
+49 2151 897-0  
poststelle@gd.nrw.de  
www.gd.nrw.de



**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**  
5008, Q4, VQ2

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**  
R: 2580194 / H: 5645841

**Bearbeitung:**

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1987, Kartierung/ Beobachtung

**Allgemeine Bemerkungen:** Befahrung am 7.3.2021

---